



Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Turnierleiter für Einzelmeisterschaften

Hessische Schachjugend
Frau
Friederike Tampe
Goethestraße 2
64521 Groß-Gerau

Fabian Czappa
tife@hessische-schachjugend.de

Sonntag, 18. August 2024

Antrag zur Änderung der TO § 4.5, § 6

Die U10 auf dem ZL wird stetig voller, was zu großen Stärkeunterschieden führt. Mit diesem Antrag möchte ich die Meisterschaft kleiner gestalten, und gleichzeitig (mit einem anderen Antrag) ein Alternativturnier für alle anderen anbieten, die dadurch nicht in der Meisterschaft teilnehmen dürfen.

Ein Teil der Änderungen hängt an anderen Anträgen und ist ggf. unnütz, falls die anderen Anträge abgelehnt werden.

Außerdem möchte ich die Nummerierung anpassen, da die aktuelle Aufteilung im Annahmefall nicht mehr sinnvoll ist. Die Nummerierungen der weiteren Paragraphen werden dementsprechend angepasst.

Unterschrift

Fassung alt	Fassung neu
4.5 Direkt qualifiziert ist der/die Erstplatzierte des Qualifikationsturnieres, wenn er/sie nicht konkurrenzlos gewinnt. Ist dieser/diese bereits vorqualifiziert, rückt der/die Nächstplatzierte nach. Wenn die Qualifikation konkurrenzlos erreicht wird, ist folgende Mindest-DWZ in den acht Wochen vor Meldeschluss notwendig: U14: 1200 DWZ, U16: 1350 DWZ, U18: 1500 DWZ.	4.5 Direkt qualifiziert ist der/die Erstplatzierte des Qualifikationsturnieres, wenn er/sie nicht konkurrenzlos gewinnt. Ist dieser/diese bereits vorqualifiziert, rückt der/die Nächstplatzierte nach. Wenn die Qualifikation konkurrenzlos erreicht wird, ist folgende Mindest-DWZ in den acht Wochen vor Meldeschluss notwendig: U10: 0, U14: 1200 DWZ, U16: 1350 DWZ, U18: 1500 DWZ.

<p>Wenn das Qualifikationsturnier offen ausgetragen wird, steht es den Bezirken frei, den Qualifikationsplatz an die höchstplatzierte bezirksangehörige Person zu vergeben. Dies ist in der Ausschreibung bekannt zu geben.</p>	<p>Wenn das Qualifikationsturnier offen ausgetragen wird, steht es den Bezirken frei, den Qualifikationsplatz an die höchstplatzierte bezirksangehörige Person zu vergeben. Dies ist in der Ausschreibung bekannt zu geben.</p>
<p>6.2 Die U10-Einzelmeisterschaft wird als offenes 3–4 Tage-Turnier mit mindestens sieben Runden (ggf. beschleunigtem) Schweizer System gespielt. Das Turnier findet in den Osterferien statt.</p> <p>6.2.1 Der Sieger erhält den Titel "Hessischer U10-Einzelmeister" und ist für die entsprechende Deutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert. Die bestplatzierte Spielerin erhält zudem den Titel „Hessische U10-Einzelmeisterin“ und ist für die entsprechende Deutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert. Sollte der Sieger zum Zeitpunkt seines Sieges einen Freiplatz zur DEM haben, geht der Startplatz an den Nächstplatzierten (und so fort). Bei geteiltem Platz entscheidet das Nominierungs-Gremium. Weitere eventuell der Hessischen Schachjugend zustehende Startplätze bei der DEM werden durch das Nominierungs-Gremium vergeben.</p>	<p>6.2 Die U10-Einzelmeisterschaft wird als offenes 3–4 Tage-Turnier mit mindestens sieben Runden (ggf. beschleunigtem) Schweizer System gespielt. Das Turnier findet in den Osterferien statt.</p> <p>6.2.1 Der Sieger erhält den Titel "Hessischer U10-Einzelmeister" und ist für die entsprechende Deutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert. Die bestplatzierte Spielerin erhält zudem den Titel „Hessische U10-Einzelmeisterin“ und ist für die entsprechende Deutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert. Sollte der Sieger zum Zeitpunkt seines Sieges einen Freiplatz zur DEM haben, geht der Startplatz an den Nächstplatzierten (und so fort). Bei geteiltem Platz entscheidet das Nominierungs-Gremium. Weitere eventuell der Hessischen Schachjugend zustehende Startplätze bei der DEM werden durch das Nominierungs-Gremium vergeben.</p>
	<p>7 Hessische U10-Einzelmeisterschaft (HJEM)</p> <p>7.1 Die Hessischen U10-Einzelmeisterschaft soll jährlich in den Osterferien stattfinden.</p> <p>7.2 Die Bedenkzeit und U10 werden vom zuständigen Turnierleiter mit Orientierung an der Bedenkzeit der DEM festgelegt.</p> <p>7.3 Für die U10-Einzelmeisterschaft qualifizieren sich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Spieler nach 4.5 • die Spieler nach 4.6 • die Spieler nach 4.7 • der U8-Hessenmeister des Vorjahres • der Sieger des U8-Schnellschachturniers des Vorjahres

- die ersten drei der U10 Hessenmeisterschaft des Vorjahres, falls sie jeweils die Altersgrenze noch nicht überschritten haben
- der Sieger des U10 Opens des Vorjahres, falls er der Altersklasse angehört
- der Sieger des U12 Opens des Vorjahres, falls er der Altersklasse angehört
- der Sieger des U18 Opens des Vorjahres, falls er der Altersklasse angehört

7.4 Freiplätze werden durch das Nominierungs-Gremium der HSJ vergeben. Eine Turniergröße von maximal 24 wird angestrebt.

7.5 Der Sieger erhält den Titel "Hessischer U10-Einzelmeister" und ist für die entsprechende Deutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert. Sollte der Sieger zum Zeitpunkt seines Sieges einen Freiplatz zur DEM haben, geht der Startplatz an den Nächstplatzierten (und so fort). Bei geteiltem Platz entscheidet das Nominierungs-Gremium. Weitere eventuell der Hessischen Schachjugend zustehende Startplätze bei der DEM werden durch das Nominierungs-Gremium vergeben.